

Galium verum agg., Echtes Labkraut

Rubiaceae, Rötengewächse



Ökologie:

Galium verum agg. wächst in Trockenrasen, Dünen, an Weg- und Gebüschrändern sowie in Wiesen auf etwas trockenen und lockeren Böden. Die Art kommt von der Ebene bis 1150 m vor. *Galium verum* agg. ist eine eurasiatisch-submediterrane Art.

Merkmale:

Galium verum agg. wächst ausdauernd und wird bis zu 70 cm hoch. Die Blüten sind goldgelb und duften stark nach Honig (duftlos ist die Unterart subsp. *wirtgenii*). Der Blütenstand ist dicht, rispig zusammengesetzt und vielblütig. Die Blütenachse ist flaumhaarig. Die Kronzipfel sind kurz bespitzt. Die Blütezeit reicht von Mai bis Juni. Die Blätter sind linealisch, bis zu 25 mm lang sowie 1 mm breit und stehen in Gruppen von bis zu 12 in einem Quirl zusammen. Oberseits sind die Blätter dunkelgrün, während sie unterseits filzig sind. Oft ist der Blattrand umgerollt. Der behaarte Stängel ist kantig und nur im unteren Teil der Pflanzen rund. Eine gewisse Ähnlichkeit besteht zu der Art *G. lucidum*, die u.a. aber einen stärker vierkantigen und kahlen Stängel hat sowie eine verholzende Grundachse bildet.